



**Bundesweite  
WE-Heraeus-Lehrerfortbildung zur  
Astronomie  
im Haus der Astronomie Heidelberg**

vom 12. bis 14. November (Do-Sa) 2015

## Zur Orientierung

In der Zeit vom **12. bis 14. November 2015** findet am Haus der Astronomie (HdA) in Heidelberg zum dritten Mal die bundesweite Heraeus-Lehrerfortbildung zur Astronomie statt. Wir wollen unser Möglichstes tun, damit diese von der Wilhelm und Else Heraeus-Stiftung stark unterstützte Veranstaltung regelmäßig nach den Herbstferien der Bundesländer am HdA stattfinden kann.

Das Haus der Astronomie befindet sich **auf dem Gelände des Max-Planck-Instituts für Astronomie** und in direkter Nachbarschaft zur Landessternwarte auf dem (ehemaligen) „Beobachtungsberg“ der Heidelberger Astronomen, dem Königstuhl. Weitere 4 Institute bzw. Institutsteile ergänzen die astronomische Forschungslandschaft Heidelbergs. Der Ort der Fortbildung – „mitten drin“ – befindet sich in sehr anregender Umgebung.

Trotz dieses Umstands werden wir um Referenten breit über Deutschland gestreut in allen astronomischen Forschungsstätten werben.

Das **Konzept der Fortbildung** sieht an den Vormittagen Vorträge im Plenum und an den Nachmittagen viel Freiraum für Austausch und Anwendung sowie weitere kleine Vorträge für verschiedene Interessengruppen in drei bis vier Parallelveranstaltungen vor.

Für einen Gedankenaustausch außerhalb der Podien wie auch etwas Entspannung sorgen ausreichend viele und lange Pausen sowie ein gemeinsames Abendessen im HdA.

**Referenten** von Astronomie-Instituten **aus ganz Deutschland** liefern den Teilnehmern mögliche Kontakte auch in deren Nähe.

Den Möglichkeiten des HdA entsprechend denken wir an ca. **90 Teilnehmer** aus ganz Deutschland. 30-40 davon stammen aus bundesweit gespannten Lehrernetzwerken, die vom HdA zum Teil schon seit einigen Jahren betreut werden.



Das **Programm der Fortbildung** soll den verschiedenen Anforderungen und Rahmenbedingungen astronomischen Unterrichts in Deutschland gerecht werden. Es wird enthalten: Physik im Weltraum: faszinierende und aktuelle kosmische Anwendungen der Physik, Astronomie als Fächerverbund: multi- und interdisziplinäre Forschungsprojekte, Astronomie und Raumfahrt: Technik von Raumfahrt und Beobachtung u. a. auch in den Kuppeln der Landessternwarte.



Auch von den verbleibenden Teilnehmern erwarten wir eine nachhaltige Nutzung und Verbreitung der Fortbildungsinhalte in ihren Heimatschulen.

Als Gegenwert für dieses Tun können wir dank der **großzügigen Förderung durch die WE-Heraeus-Stiftung** allen Teilnehmern die Fahrtkosten und bis zu einem gewissen Betrag auch die Übernachtungskosten erstatten.



# Programm, 12. 11. 2015 (Do)

Solare, interplanetare und interstellare Astronomie  
Fachlich Neues und Grundlegendes am Vormittag



09.00-09.30	Eröffnung der Lehrerfortbildung, Hörsaal
09.30-10.10	<b>Gruppenvortrag der 3 Reiff-Preis-Gewinner im Plenum</b> <b>Karsten Schraut (Gesamtschule Hennef-West Hennef), Arndt Latußeck (Bischöfliches Gymnasium Josephinum Hildesheim), Mario Koch (Friedrich-Schiller-Gymnasium Weimar), Hörsaal</b>
10.10-11.10	<b>VORTRAG im Plenum: Dr. Harald Krüger (Max-Planck-Institut für Sonnensystemforschung (MPS) Göttingen)</b> <b>Thema: „Rosetta – Ein Komet wird entschleiert“, Hörsaal (genau 1 Jahr nach Landung von Philae!)</b> Die europäische Raumsonde Rosetta befindet sich seit August 2014 in einer Umlaufbahn um den Kern des Kometen 67P/Tschurjumov-Gerasimenko. Mindestens eineinhalb Jahre lang soll sie den Schweifstern auf seiner Bahn um die Sonne begleiten und dabei Aufbau, Zusammensetzung und Entwicklung des etwa vier Kilometer großen Himmelskörpers untersuchen. Im November 2014 hat die mitgeführte Landesonde Philae in einer spektakulären Landung auf dem Kometenkern aufgesetzt und erfolgreich Messdaten von der Kometenoberfläche zur Erde gesandt. Im Vortrag werden ein Überblick über unseren aktuellen Kenntnisstand der Kometenforschung gegeben und die neuesten Ergebnisse der Rosetta-Mission vorgestellt.
11.10-11.40	Kaffeepause, Foyer
11.40-12.20	<b>VORTRAG im Plenum: Dr. Ralf Launhardt (Max-Planck-Institut für Astronomie (MPIA) Heidelberg)</b> <b>Thema: „Das bewegte Leben der Sterne“, Hörsaal</b> Sternentstehung, protoplanetare Scheiben, HL-Tau (ALMA-Beobachtung)
12.20-13.00	<b>VORTRAG im Plenum: Dr. Natalie Krivova (Max-Planck-Institut für Sonnensystemforschung (MPS) Göttingen)</b> <b>Thema: „Solare Variabilität und Klima“, Hörsaal</b>
13.00-14.00	Mittagspause, Foyer

## Programm, 12. 11. 2015 (Do), 14.00-18.30 Uhr

Solare, interplanetare und interstellare Astronomie

	Foyer (PD Dr. Olaf Fischer)	Hörsaal (Dr. Cecilia Scorza)	Seminarraum 1 (Dr. Antje Lischke-Weis, DSI Stuttgart)	Seminarraum 2 (Matthias Penselin)
<b>14.00-15.30</b>	<p><b>Führung (HdA und Lsw) (Gruppen bis 20 Personen, Treff vor dem HdA)</b> *Interessenten melden sich bitte schon vorher am Tagungstisch</p> <p>(PD Dr. Olaf Fischer, bei Bedarf noch Andere)</p>	<p><b>Ideenbörse 1</b> <b>Austausch Ideen und Erfahrungen</b> 4 Beiträge zu je 20 min</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>„Die Selbstdarstellung der Menschheit als Schulprojekt. Wie sehen wir uns im Hinblick auf Außerirdische?“, Martin Wetz (Internationale Gesamtschule Heidelberg)</li> <li>„Botschaften der Erde“ (inkl. Arbeitsblätter), Dr. Stephan Edinger (Helmholtz-Gymnasium Heidelberg)</li> <li>„Ein Lernspiel zur Entdeckung der interstellaren Materie“, Dr. Arndt Latussek (Bischöfliches Gymnasium Josephinum Hildesheim)</li> <li>„Erstellung von 3D-Simulationen mit Geogebra am Beispiel des Systems Sonne-Erde-Mond zur Visualisierung von Mond- und Sonnenfinsternissen“, Enrico Malz (Hebel-Gymnasium Schwetzingen)</li> </ul>	<p><b>Thementreff „SOFIA“</b></p> <p><b>„Den Sternen ein Stück näher: Von der Bewerbung bis zur Realisierung eines Schulprojekts im Rahmen des SOFIA-Lehrermitflugprogramms“</b> (Dr. Antje Lischke-Weis, DSI Stuttgart)</p> <p>Es berichten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Gabriele Ulbrich (C.von-Ossietzky-Oberschule Werder)</li> <li>Mathias Schäfer (Hainberg-Gymnasium Göttingen)</li> </ul>	<p><b>Workshop</b> <b>„Vermessung der Mondbahn“</b></p> <p>Mario Koch (Schillergymnasium Weimar), Matthias Penselin (Albert-Schweitzer-Gymnasium Crailsheim / HdA)</p>
<b>15.30-16.00</b>	Kaffeepause, Foyer HdA			
<b>16.00-17.30</b>	<p>Unterer Flurbereich (Dr. Arndt Latußeck)</p> <p><b>Workshop</b> für max. 10 Teilnehmer <b>„Die Entdeckung der Perioden-Leuchtkraft-Beziehung und ihre Kalibrierung“ (mit Materialien)</b> Dr. Arndt Latußeck (Bischöfliches Gymnasium Josephinum Hildesheim)</p>	<p>Hörsaal (PD Dr. Olaf Fischer)</p> <p><b>Studenten / Schüler stellen vor</b> 4 Beiträge zu je 20 min</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>„Der Klimakoffer - Einfache Experimente für den Schulunterricht“, Marco Türk, (Uni Heidelberg)</li> <li>„Die Chemische Zusammensetzung von Sternen in Kugelsternhaufen“, Michael Czuray (Uni Heidelberg)</li> <li>„VIS-Spektroskopie in der Schule mithilfe des Spektrometers AS513“, Andreas Stöcklin (Uni Heidelberg)</li> </ul>	<p>Seminarraum 1 (Dr. Andreas Hänel, Planetarium Osnabrück)</p> <p><b>Workshop</b> <b>„Astronomische Forschung mit der Digitalkamera nacherleben: Astronomische Bildverarbeitung“</b> Dr. Andreas Hänel, Planetarium Osnabrück</p>	<p>Seminarraum 2 (Dr. Inge Thiering, Gym. Neckargemünd)</p> <p><b>Workshop</b> <b>„Bau eines Taschenteleskops im NwT-Unterricht“</b> Dr. Inge Thiering und Klaus Schmidt (Gymnasium Neckargemünd)</p>
<b>17.30-18.30</b>	<b>HdA-Lehrernetzwerktreffen, Hörsaal HdA</b>			
<b>19.00</b>	<b>Gemeinsames Abendessen im Restaurant „Palmbräu“ (auf eigene Rechnung)</b>			



## Programm, 13. 11. 2015 (Fr)

Galaktische und extragalaktische Astronomie sowie Kosmologie  
**Fachlich Neues und Grundlegendes am Vormittag**

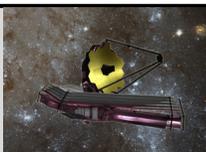
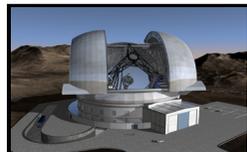
09.00-09.30	Organisatorisches zur Lehrerfortbildung, Hörsaal
09.30-10.30	<b>VORTRAG im Plenum: Dr. Andrea Kunder (Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam (AIP))</b> Thema: „Aufbau, Entstehung und Entwicklung des Milchstraßensystems: Hinweise von die Ältesten Sterne der Milchstraße“, Hörsaal
10.30-11.10	<b>VORTRAG im Plenum: PD Dr. Thorsten Lisker (Astronomisches Rechen-Institut (ARI) Heidelberg)</b> Thema: „Neues aus der Lokalen Gruppe - was hält die kleinsten Satellitengalaxien zusammen?“, Hörsaal
11.10-11.40	Kaffeepause, Foyer
11.40-12.20	<b>VORTRAG im Plenum: Prof. Dr. Volker Springel (Heidelberger Institut für Theoretische Studien (HITS))</b> Thema: „Supercomputer-Simulationen der kosmischen Strukturbildung“, Hörsaal
12.20-13.20	<b>VORTRAG im Plenum: Prof. Dr. Harald Lesch (LMU München)</b> Thema: „Der Urknall: Die Mutter aller Anfänge (Anmerkungen eines Experimentalphilosophen)“, Hörsaal
13.20-14.30	<b>Gleich zu Beginn (!): Tagungsfoto vor dem HdA, Mittagspause, Foyer</b>

## Programm, 13. 11. 2015 (Fr), 14.30 – 20.30 (22.00) Uhr

Galaktische und extragalaktische Astronomie sowie Kosmologie

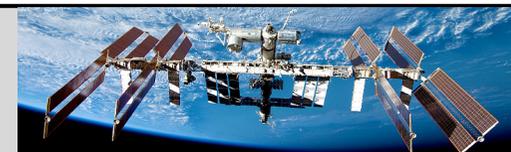
### Ideenaustausch und Workshops zur schulischen Umsetzung am Nachmittag: (Parallelangebote)

	Unterer Flurbereich (Alexander Ludwig)	Hörsaal (Natalie Fischer)	Seminarraum 1 (Tobias Schulz)	Seminarraum 2 (Dr. Carolin Liefke)
<b>14.30 - 16.00</b>	<p><b>Workshop für max. 10 Teilnehmer</b></p> <p>Uwe Brink (Greorg-Büchner-Gymnasium Berlin): Bau, Start und Untersuchung von Modellraketen</p>	<p><b>Ideenbörse 2</b></p> <p><b>Austausch von Ideen und Erfahrungen</b>, 4 Beiträge zu je 20 min</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>„Planetenweg im Allgäu – Planung und Realisierung“, Timo Körber (Carl-von-Linde-Gymnasium Kempten)</li> <li>„Die aktuelle Situation des Faches Astronomie im MV – ein Überblick“, Christian Fajkus (Astronomische Station Rostock)</li> <li>„10 Jahre Erfahrungen mit dem naturwissenschaftlichen Profil am sächsischen Gymnasium, insbesondere die astronomischen Themen Raumfahrt für die Erde und astronomische Beobachtungen“, Anke Graf (Pestalozzigiymnasium Rodewisch)</li> <li>„Projekte im Rahmen des Unterrichts im Luft- und Raumfahrtprofil“ Erwin Wohlfarth (Leonardo-da-Vinci-Campus Nauen)</li> </ul>	<p><b>Workshop „Astronomische Lehrinhalte im Geographieunterricht der Mittelstufe“</b></p> <p>Christian Wolf (Internationale Schule Seeheim-Jugenheim)</p>	<p><b>Ideenbörse spezial</b></p> <p><b>Austausch von Ideen und Erfahrungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>„LOFAR - ein europäisches Netz von Dipol-Antennen eröffnet neue Einblicke in den Radiohimmel – schulische Anknüpfungspunkte“, Dr. Eva Jütte (Ruhr-Universität Bochum, 45 min)</li> <li>„Eine Abiturarbeit über Kosmologie. Ein vereinfachtes Modell als Aufhänger grundlegender Phänomene“, Richard Toellner (St. Klara, Rottenburg, 45 min)</li> </ul>
<b>16.00 - 16.30</b>	Kaffeepause, Foyer			
<b>16.30 - 18.00</b>	<p>Unterer Flurbereich (Alexander Ludwig)</p> <p><b>Workshop für max. 10 Teilnehmer</b></p> <p><b>„Einführung in das Arbeiten mit dem Infrarotkoffer“</b></p> <p>Alexander Ludwig (Bertha-Benz-Realschule Wiesloch / HdA)</p>	<p>Hörsaal (Natalie Fischer)</p> <p><b>Ideenbörse 3</b></p> <p><b>Austausch von Ideen und Erfahrungen</b></p> <p>4 Beiträge zu je 20 min</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>„3-D-Bilder an einem Erosionsmodell als Beispiel einer Marsmission“, Jörg Dewitz (Gymnasium Marne)</li> <li>„Fotografie und Vermessung von Sonnenflecken/Protuberanzen mit einfachen (schulischen) Mitteln“, Thorsten Menz (Sternwarte Schwerin)</li> <li>„Kosmologie im Unterricht mit typischen Vorgehensweisen, Auswertemethoden, Anwendungsaufgaben und Arbeitsblättern“ Frank Kausch (Friedrich-Schiller-Gymnasium in Königs Wusterhausen)</li> <li>„Unterrichtsideen für das Bestimmen von Entfernungen und Helligkeiten in digitalen (astronomischen) Bildern“, Ralf Böhle-mann (Theodor-Fontane-Gymnasium Strausberg)</li> </ul>	<p>Seminarraum 1 (Tobias Schulz)</p> <p><b>Workshop „Doppler-Spektralanalyse mit dem Programm Audacity“</b></p> <p>Dr. Inge Thiering (Gymnasium Neckargemünd) und Tobias Schultz (Feudenheim-Gymnasium Mannheim)</p>	<p>Seminarraum 2 (Dr. Carolin Liefke)</p> <p><b>Ideenbörse 4</b></p> <p><b>Austausch von Ideen und Erfahrungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>„Bestimmung der Rotationsdauer der Sonne anhand von Sonnenfleckenbildern“, Dr. Jochen Blitzer (Otto-Hahn-Gymnasium Karlsruhe)</li> <li>„Sonnenfinsternis für alle! - ein Bericht vom 20.03.15“, Olaf Hofschulz (Einstein-Gymn. Neuenhagen)</li> <li>„Das Astronomiepraktikum an der Bismarckschule Hannover“, Dirk Brockmann (Gymnasium Bismarckschule Hannover)</li> <li>Bau einer Wasserrakete als Projektarbeit mit Demonstration und Start, Andreas Linke (Staatliches Gymnasium Bergschule Apolda)</li> </ul>
<b>18.00 - 18.30</b>	Planetariumsdemonstrationen (Dr. Markus Pössel)			
<b>18.30 - 20.00</b>	Tagungsbüffet im Kantinenbereich des MPIA			
<b>20.00</b>	Polarlicht-Bilder (Utz Schmidtko, Dr. Andreas Hänel)			
<b>21.00 - 22.00</b>	Für Interessenten*: <b>BEOBACHTUNGEN in Landessternwarte Heidelberg</b> (PD Dr. Olaf Fischer, Mitarbeiter des HdA)			
	*Interessenten melden sich bitte schon vorher am Tagungstisch			



## Programm, 14. 11. 2015 (Sa)

Instrumente, Teleskop-Projekte und Raumfahrtmissionen  
**Fachlich Neues und Grundlegendes am Vormittag**



<p><b>09.00-09.55</b></p>	<p><b>VORTRAG im Plenum: Dr. Iris Gebauer (Institut für Experimentelle Kernphysik, Universität Karlsruhe (TH))</b>          Thema: „Suche nach dunkler Materie mit dem AMS-02 Experiment auf der Internationalen Raumstation“, Hörsaal</p>
<p><b>09.55-10.45</b></p>	<p><b>VORTRAG im Plenum: Dr. Jutta Hübner (European Space Agency (ESA) Darmstadt)</b>          Thema: "Vom ALL in den ALL-Tag - Wie Innovationen aus der Raumfahrt-Forschung ihren Weg ins tägliche Leben finden", Hörsaal</p>
<p><b>10.45-11.15</b></p>	<p>Kaffeepause, Foyer HdA</p>
<p><b>11.15-12.15</b></p>	<p><b>VORTRAG im Plenum: Dr. Martin Hoffmann (Max-Planck-Institut für Sonnensystemforschung (MPI) Göttingen)</b>          Thema: „Die Erkundung der Kleinplaneten Ceres und Vesta durch Dawn“, Hörsaal</p>
<p><b>12.15-13.00</b></p>	<p><b>Abschlussdiskussion und Abreiseformalitäten</b>          Rückblick (Dank, Wünsche, ..)          Blick nach vorn, nächste BuFo im November 2016,          Pläne im Zusammenhang mit Schulastronomie in D          weitere Ankündigungen          Organisation: Fotos, Verteilung der Materialien, Teilnahmebestätigungen am Org.-Tisch, Abrechnungsformular</p>

## Übersicht zu den Fachvorträgen im Plenum

- Dr. Harald Krüger (**Max-Planck-Institut für Sonnensystemforschung (MPS) Göttingen**)  
Thema: „Rosetta – Ein Komet wird entschleiert“
- Dr. Ralf Launhardt (**Max-Planck-Institut für Astronomie (MPIA) Heidelberg**)  
Thema: „Das bewegte Leben der Sterne“
- Dr. Natalie Krivova (**Max-Planck-Institut für Sonnensystemforschung (MPS) Göttingen**)  
Thema: „Solare Variabilität und Klima“
- Dr. Andrea Kunder (**Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam (AIP)**)  
Thema: „Aufbau, Entstehung und Entwicklung des Milchstraßensystems“
- PD Dr. Thorsten Lisker (**Astronomisches Rechen-Institut (ARI) Heidelberg**)  
Thema: „Neues aus der Lokalen Gruppe - was hält die kleinsten Satellitengalaxien zusammen?“
- Prof. Dr. Volker Springel (**Heidelsberger Institut für Theoretische Studien (HITS)**)  
Thema: „Supercomputer-Simulationen der kosmischen Strukturbildung“
- Prof. Dr. Harald Lesch (**LMU München**) & Dr. Cecilia Scorza (**HdA Heidelberg**)  
Thema: „Kosmologie und Philosophie – Welt im Kopf“ (Arbeitstitel)
- Dr. Iris Gebauer (**Institut für Experimentelle Kernphysik (IEKP), Universität Karlsruhe**)  
Thema: „Suche nach dunkler Materie mit dem AMS-02 Experiment auf der Internationalen Raumstation“
- Dr. Jutta Hübner (**European Space Agency (ESA) Darmstadt**)  
Thema: "Vom ALL in den ALL-Tag - Wie Innovationen aus der Raumfahrt-Forschung ihren Weg ins tägliche Leben finden"
- Dr. Martin Hoffmann (**Max-Planck-Institut für Sonnensystemforschung (MPS) Göttingen**)  
Thema: „Die Erkundung der Kleinplaneten Ceres und Vesta durch Dawn“
- **Gruppenvortrag der 3 Reiff-Preis-Gewinner**  
Karsten Schraut (Gesamtschule Hennef-West Hennef),  
Arndt Latubeck (Bischöfliches Gymnasium Josephinum Hildesheim),  
Mario Koch (Friedrich-Schiller-Gymnasium Weimar)

## Anmeldung zur Teilnahme

**Bitte melden Sie sich formlos bis spätestens Ende September 2015 bei Olaf Fischer an.**

(Leider können wir nur ca. 90 Teilnehmer aufnehmen, und können daher ihre Teilnahme nicht garantieren.

Der Poststempel zählt.)

[fischer@hda-hd.de](mailto:fischer@hda-hd.de)

Im Rahmen der Anmeldung zur Teilnahme an der Fortbildung bitten wir Sie um eine ganz kurze Darstellung, wie Sie astronomisch tätig sind bzw. tätig werden wollen, um die Nachhaltigkeit und Vervielfachung der Fortbildung zu gewährleisten.

Teilen Sie uns bei ihrer Anmeldung bitte auch gleich ihre erstattungsfähigen Kosten für Übernachtung und Reise mit, damit wir mit Hilfe der Gesamtkostenübersicht die Teilnehmerzahl regulieren können. (Hinweise zur Kostenerstattung finden Sie im Folgenden.)

Des Weiteren würden wir uns sehr freuen, wenn sich einige Fortbildungsteilnehmer aktiv in der Fortbildung einbringen, indem sie schon im Rahmen der Teilnahme Beiträge für die Nachmittags-schiene der Fortbildung anbieten.



BuFo 2014, Foto: Utz Schmidtko

## Übernachtungen

**Wir bitten Sie, sich rechtzeitig (!) selbst (!) um Ihre Übernachtungen zu kümmern.**

Die Übernachtungskosten (3 Übernachtungen) können Ihnen bis zu einem Preis von 60,- EURO pro Nacht erstattet werden. Rechtzeitige Buchung sichert günstige Preise.

Nachfolgend finden Sie eine kleine Auswahl an Hotels:

- Hotel „IBIS“ in Heidelberg beim Hauptbahnhof: <http://ibishotel.ibis.com/de/hotel-1447-ibis-heidelberg-hauptbahnhof/index.shtml>
- Hotel „Heidelberg“ in Heidelberg/Kirchheim: <http://hotelheidelberg.com/cms/>
- Hotel „Goldener Hecht“ in Heidelberg/Altstadt: <http://www.hotel-goldener-hecht.de/>
- Hotel „Schmitt“ in Heidelberg/Weststadt: <http://www.hotel-schmitt-heidelberg.de/index2.html>
- Hotel „Leonardo“ in Ladenburg: <http://www.leonardo-hotels.com/germany-hotels/mannheim-ladenburg-hotels/leonardo-hotel-mannheim-Ladenburg>

Über [www.booking.com](http://www.booking.com) können Sie evt. Zimmer zu ermäßigten Preisen bekommen. Die Rechnungsanschrift muss die des MPIA sein: **MPIA Heidelberg, Rechnungsstelle, Königstuhl 17, 69117 Heidelberg**

## Hinweise

### Anreise

Die Anreise auf den Königstuhl kann entweder mit dem Stadtbus Nr. 39 (Abfahrt Bismarckplatz, Route über Weststadt, Fahrplan anhängend), mit der Bergbahn (Abfahrt am Kornmarkt in der Altstadt, Fahrplan anhängend) oder natürlich mit dem PkW erfolgen.

Bei Anreise mit dem PkW besteht die Problematik des Parkens. Dies ist am Do und Fr nicht im MPIA-Gelände möglich. Nutzen sie bitte die nahegelegenen touristischen Parkplätze nahe dem Märchenparadies oder der Bergbahnstation (die anhängende Karte gibt Ihnen Orientierung).

### Übernachtung

Auch die Übernachtungskosten (3 Übernachtungen) können ihnen bis zu einem Preis von 60,- EURO pro Nacht erstattet werden.

Wir bitten sie, sich selbst um ein Hotel zu bemühen. Nach Vorlage ihrer Hotelrechnung (beim Tagungsbüro) erhalten sie Ihre Auslagen (maximal 180,- EURO) per Überweisung zurückerstattet. Die Rechnungsanschrift muss die des MPIA sein: MPIA Heidelberg, Rechnungsstelle, Königstuhl 17, 69117 Heidelberg

### Tagungsbüro (Tel.: 06221-528-138)

Im Eingangsbereich des HdA finden sie das Tagungsbüro. Wir bitten sie, sich dort gleich bei Ankunft anzumelden. Sie erhalten dann ihr Namensschild sowie eine Tagungsmappe.

Das Tagungsbüro steht ihnen bei Problemen aller Art (Informationen w. z. B. Fahrpläne, Abrechnungen, Anrufe, Internetzugang, ...) zur Verfügung.

### Garderobe und Toiletten

Die Garderobe befindet sich im Foyer, die Toiletten im Untergeschoss des HdA (am unteren Ende der begehbaren Spirale).

### Telefon und Internet

Bitte berücksichtigen sie, dass der Mobilfunk auf dem Königstuhl stark eingeschränkt bis gar nicht funktioniert. Im HdA besteht die Möglichkeit, per WLAN das Internet zu nutzen. Beim Tagungsbüro erhalten Sie dazu die nötige Hilfe.

### Verpflegung

Während der Tagung erhalten Sie im Foyer des HdA kostenlos Kaffee, Tee, Kaltgetränke und Kleingebäck. Auch die Mittagsverpflegung am Do und Fr (belegte Brötchen) und das Tagungsbüffet am Freitagabend sind für Sie frei.

Sie können aber auch zu Fuß die Gaststätte bei der Bergbahnstation oder bei Nutzung eines PkW eine Gaststätte im Umkreis aufsuchen.

Die Essenseinnahme muss bitte an Stehtischen im Foyer erfolgen (bitte nirgendwo anders). Wir bitten Sie dringend, im Hörsaal weder zu essen noch zu trinken. Das Tagungsbüffet findet im Kantinenbereich des MPIA statt.



### Didaktische Materialien

Die wichtigsten im Laufe der Tagung zur Anwendung gekommenen didaktischen Materialien (Vortragsfolien, Arbeitsblätter, didaktische Texte, ...) werden gesammelt (bitte beim Tagungsbüro abgeben) und nach der Tagung via Internet zugänglich gemacht. Am Ende der Tagung werden Sie über den Zugang informiert.

### Teilnahmebescheinigungen

Am Ende der Fortbildung erhalten sie am Organisationstisch eine Teilnahmebescheinigung.

## Reisekostenabrechnung und -erstattung

Die Reisekosten werden Ihnen (innerhalb von Deutschland) erstattet. Dazu füllen Sie bitte das entsprechende Formular aus, welches der Tagungsmappe beiliegt. Denken Sie bitte daran, dass eine Rückerstattung nur bei **vollständig ausgefüllten** Formularen möglich ist. Die Rechnungen sind zunächst selbst zu zahlen. Die Rechnungsanschrift muss aber die des MPIA sein: MPIA Heidelberg, Rechnungsstelle, evt. ihr Name, Königstuhl 17, 69117 Heidelberg. Bitte senden Sie uns die Abrechnungformulare **innerhalb von 2 Wochen** nach Veranstaltungsende zu. Später eingehende Abrechnungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Im Falle der Anreise mit dem PkW (erstattet werden 0,20 Cent pro gefahrener Kilometer und maximal 150,00 Euro) können Sie die Formulare beim Tagungsbüro abgeben.

Im Falle der Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln brauchen wir auch die Fahrscheine, die Sie uns diese erst nach Rückkehr samt dem ausgefüllten Reisekostenformular bitte zusenden können.



Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Tagungsbüro im Foyer.



Foto: Utz Schmidt



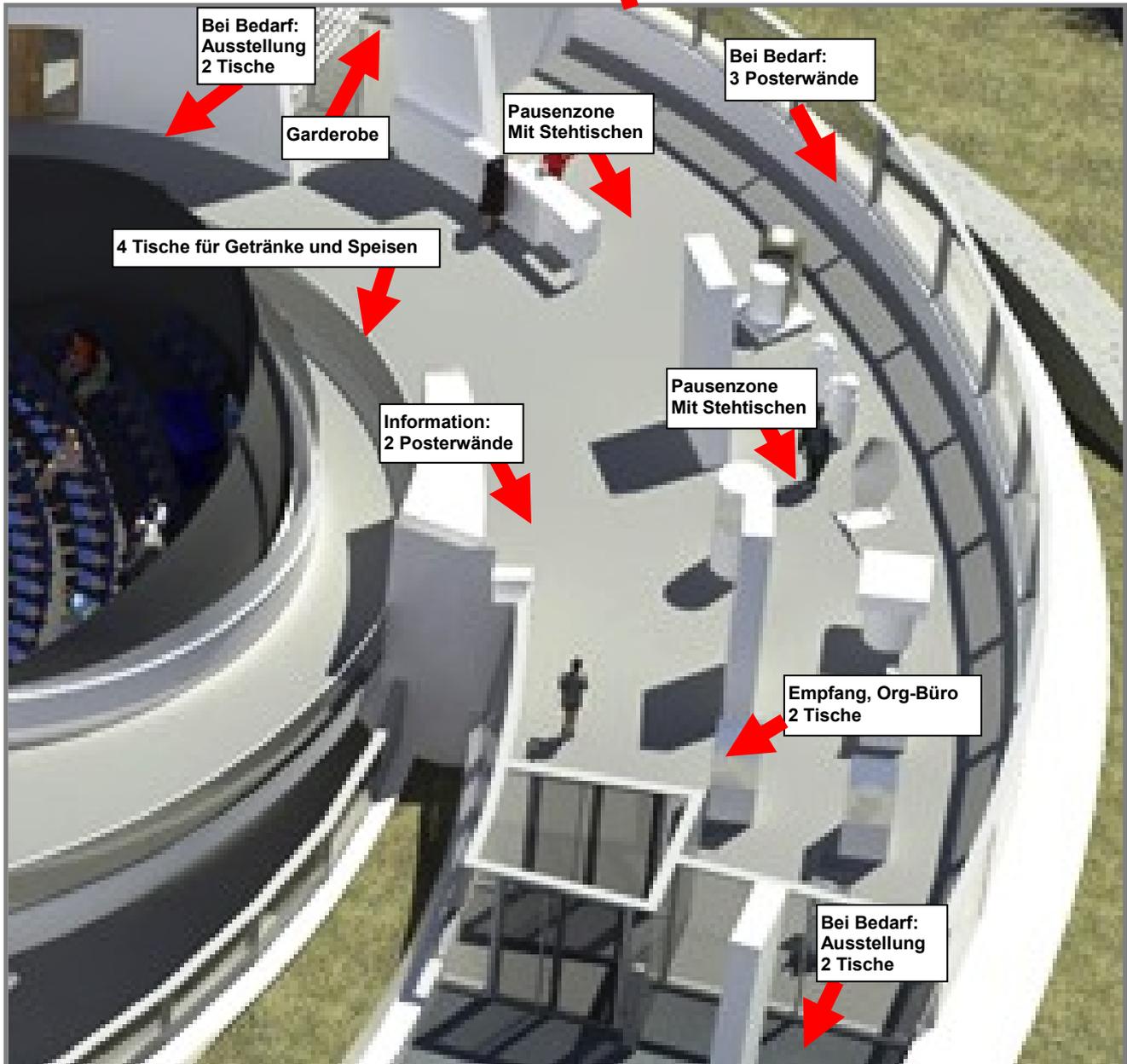
Foto: Utz Schmidt



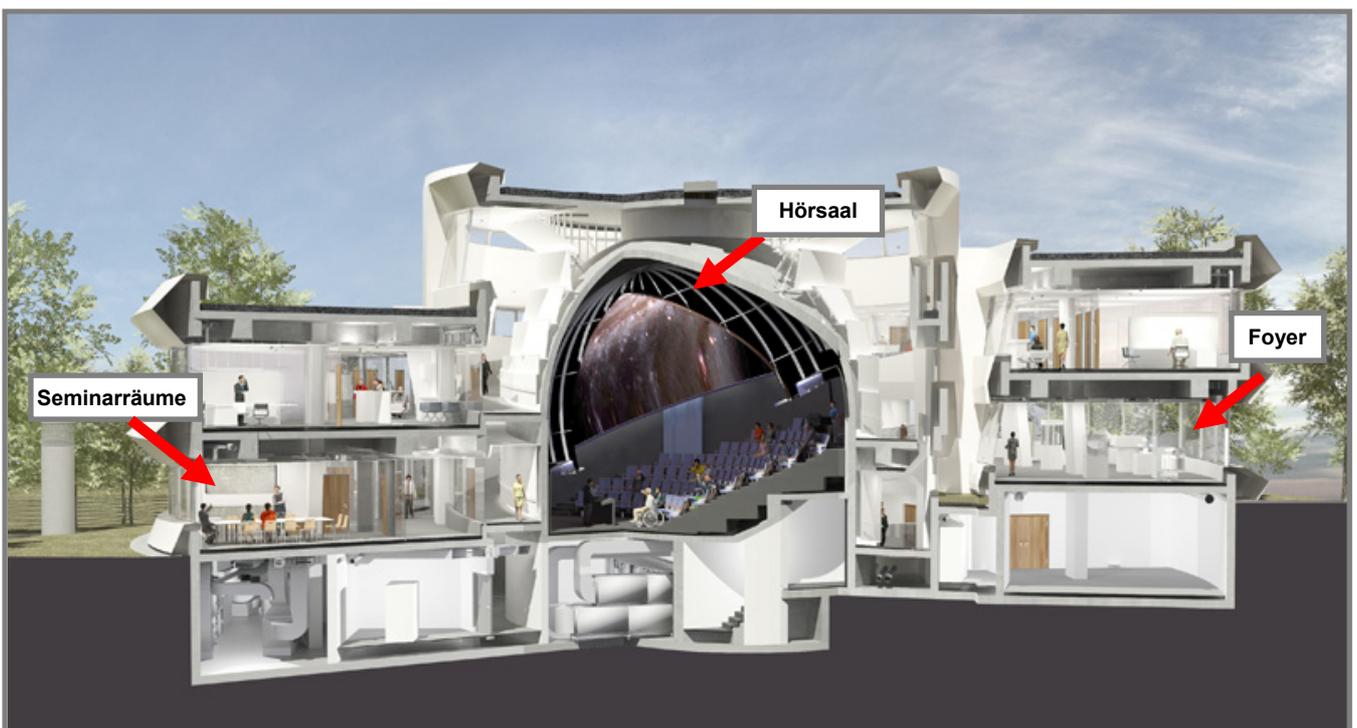
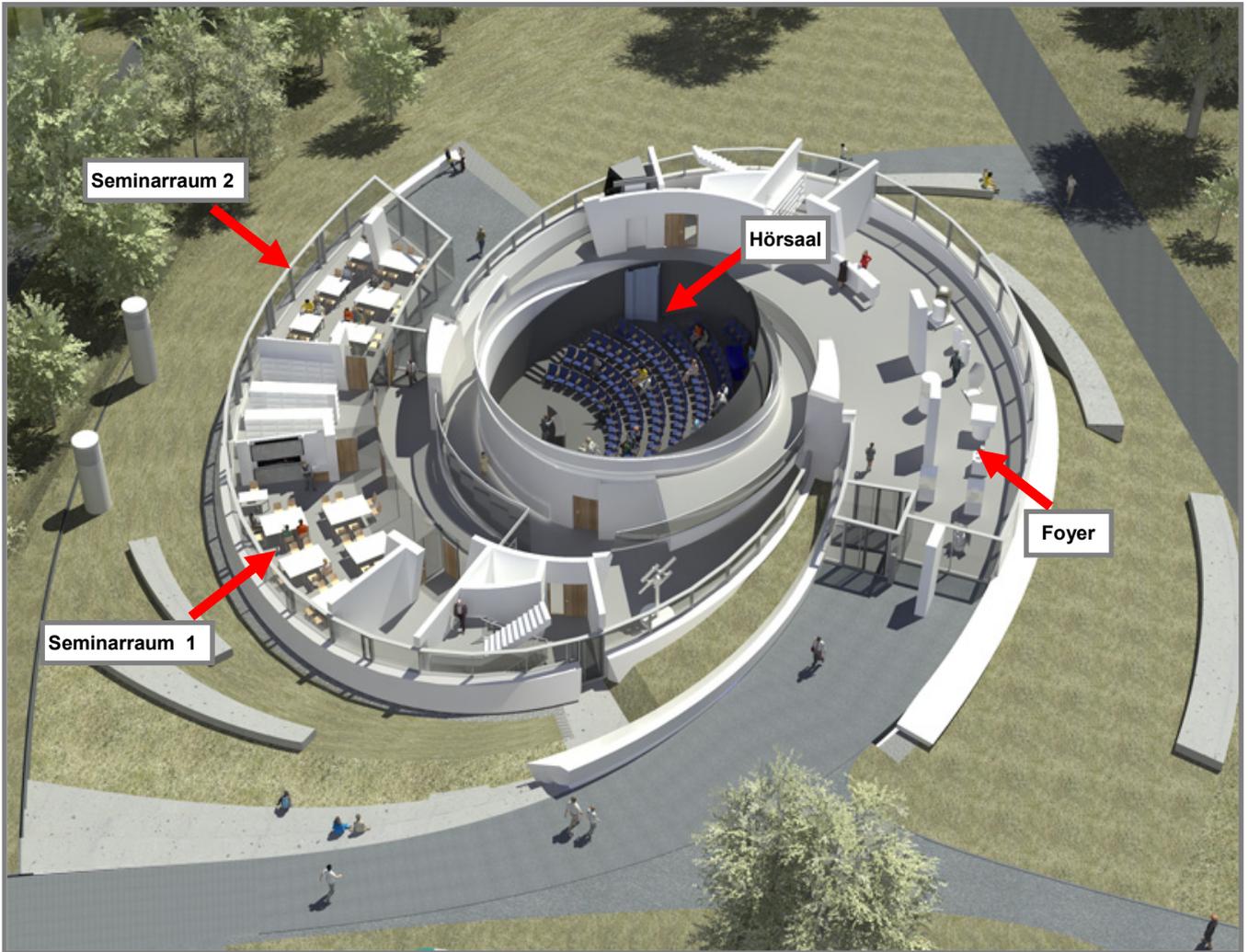
Foto: Utz Schmidt

## Orientierung

### Foyer des HdA



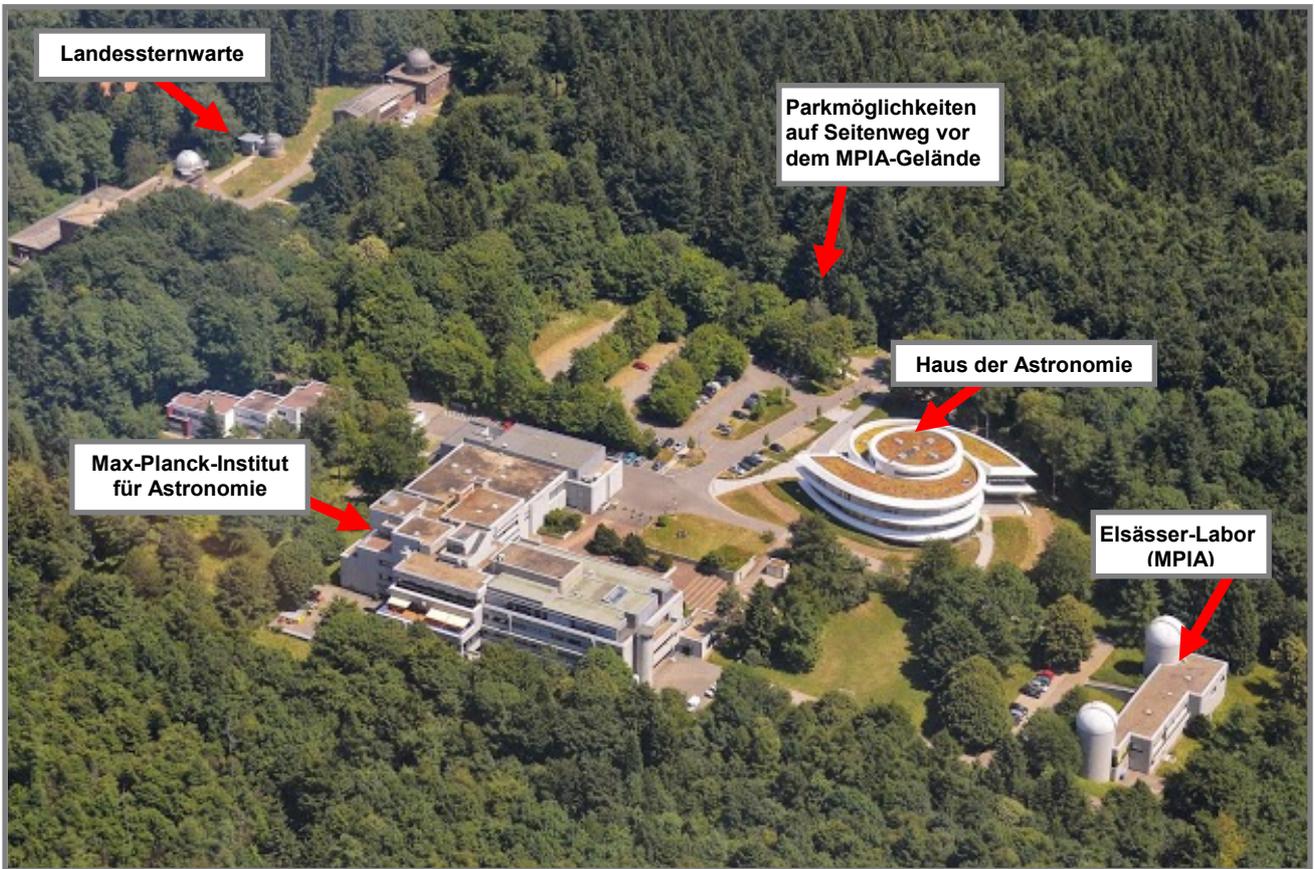
## Veranstaltungsorte im HdA



## Parken in der Nähe des HdA



## Nähere Umgebung des HdA



**Wir wünschen  
eine gute  
Anreise!**